

Warnung der Bevölkerung im Katastrophenfall – Bundesweiter Warntag am Donnerstag, 10.09.2026 – ab 11.00 Uhr

Brände, Extremwetter, Trinkwasserverunreinigung oder andere Gefahren: Die zeitnahe Warnung und Alarmierung der Bevölkerung bei Krisen und Katastrophen stellt einen wesentlichen Bestandteil der kommunalen Notfallplanung dar.

Zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Warninfrastruktur werden beim Warntag 2026 am **Donnerstag, 10. September, bundesweit** probeweise verschiedene Warnsysteme sowie die **Sirenen** ausgelöst. Auch der Landkreis Karlsruhe nimmt an diesem Test teil und alarmiert die Einwohnerinnen und Einwohner, um für den Ernstfall zu üben.

Mit der Anbindung an das Modulare Warnsystem des Bundes (MoWaS) haben sowohl der Landkreis Karlsruhe, als auch die Integrierte Leitstelle Karlsruhe die Möglichkeit, die Einwohnerinnen und Einwohner innerhalb kürzester Zeit zu warnen.

In allen Kommunen kann auf die Warninfrastruktur des Systems zurückgegriffen werden. Hierzu zählen zum Beispiel Radio, Fernsehen, Notfallbenachrichtigungen über das Handy und Warn-Apps wie NiNA. (Mehr zu den Warn-Apps auf der nächsten Seite)

Warn-Apps und Sirenen

Neben dem Testlauf der verschiedenen Warnkanäle aus MoWaS, werden auch die Sirenen in den Gemeinden ausgelöst, die an diesem Tag zu hören sein werden. Der Alarm der Sirenen erfolgt in zwei Stufen: zunächst **um ca. 11 Uhr** mit dem Signal „Warnung der Bevölkerung“ durch einen einminütigen auf- und abschwelldenden Ton und danach **um ca. 11.45 Uhr** mit einem einminütigen Dauerton als Signal für „Entwarnung“. Ein Feuersignal wird am Warntag **NICHT** ausgelöst.

Aus technischen Gründen kann es zu Verzögerungen und zeitlichen Abweichungen in den einzelnen Gemeinden kommen.

Zur Alarmierung der Bevölkerung sind in der Gemeinde Karlsbad insgesamt 9 Sirenen vorhanden, welche in den kommenden Jahren durch neue Hochleistungssirenen ersetzt werden sollen, um eine flächendeckende Beschallung im Gemeindegebiet zu erreichen.

Bei Fragen, Hinweisen oder Anregungen können Sie sich jederzeit an uns wenden:

Gemeinde Karlsbad, Ordnungsamt

ordnungsamt@karlsbad.de,

Tel. 07202/9304-429

Weitere Informationen gibt es auf der Website zum Warntag 2026 unter

<https://www.bundesweiter-warntag.de/>

https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warnung-in-Deutschland/So-werden-Sie-gewarnt/Cell-Broadcast/cell-broadcast_node.html

<https://im.baden-wuerttemberg.de/de/sicherheit/krisenmanagement/warnung-der-bevoelkerung/>

Cell Broadcast

Auch wird der Bund bei diesem Warntag das in der Einführung und Erprobung befindliche Warnsystem Cell Broadcast einsetzen. Mit diesem System werden zukünftig alle in einem bestimmten Bereich eingebuchten Mobiltelefone automatisch über den jeweiligen Provider die entsprechende Warnung erhalten. Ob dies bereits jetzt flächendeckend bei allen Providern funktioniert, soll beim Warntag erprobt werden.

Sirenen-Warnsignale

1. Warnsignal – 1 Minute Heulton

(z.B. Katastrophen, Unfälle mit Freisetzung von Radioaktivität, Warnung vor Gefahrenlagen)



Das Sirenensignal hat folgende Bedeutung: **Rundfunkgerät einschalten – auf Durchsagen achten!**

Sie werden über Art und Ausmaß eines Unglücksfalles, einer Katastrophe oder eines sonstigen wichtigen Ereignisses informiert und bekommen gezielte Verhaltenshinweise. Achten Sie auch auf Durchsagen von Lautsprecherfahrzeugen oder überprüfen Sie die Warn-Apps und Internetseiten von Gemeinde und Landkreis.

2. Entwarnung – 1 Minute Dauerton

(Beendigung der Gefahr)



Beendigung der Gefahr.

3. Feuersignal – 1 Minute Dauerton – zweimal unterbrochen

(Signal **nur zur** Alarmierung der Feuerwehr)



Dieses Signal dient ausschließlich der Alarmierung der Feuerwehr, wird aber aufgrund der eingeführten „stillen Alarmierung“ nur noch selten – insbes. aber bei Großschadenslagen – verwendet.



Mit den nachfolgenden drei unterschiedlichen, staatlich getragenen und kostenlosen Warn- und Informationssystemen können Sie sich aktuell und ortsbezogen einen Überblick über unterschiedliche Gefahrenlagen verschaffen.

Im Falle einer Not- oder Katastrophenlage können Sie sich außerdem über die Internetseite und den Twitteraccount des Landratsamtes Karlsruhe informieren.



Kurzbeschreibung:

Mit der Notfall- Informations- und Nachrichten-App des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe können Sie standortbezogen oder für festgelegte Orte wichtige Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes für unterschiedliche Gefahrenlagen wie z.B. Gefahrstoffausbreitung oder Großbrand erhalten. Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer sind ebenfalls in die Warn-App integriert. Sie können sich per Push-Mitteilungen über aktuelle Meldungen informieren lassen. Zudem enthält die Applikation Verhaltenshinweise und Empfehlungen wie Sie sich auf bestimmte Gefahren oder Ereignisse vorbereiten und sich und andere in einer Gefahrensituation schützen können.

Weitere Informationen:

www.bbk.bund.de/NINA

Verfügbarkeit:

Android und iOS

Kosten:

Kostenloser Download



Meine Pegel

Kurzbeschreibung:

Meine Pegel ist die amtliche Wasserstands- und Hochwasser-Informationen-App der Hochwasserzentralen. In Baden-Württemberg ist dies die Landesanstalt für Umwelt, Messung und Naturschutz. Mit dieser App können Sie sich über den aktuellen Wasserstand an Ihrem Pegel sowie über regionalen Hochwasserlagen informieren und sich über Push-Mitteilungen bei Über- oder Unterschreitung von individuell konfigurierten Grenzwerten benachrichtigen lassen.

Weitere Informationen:

www.hochwasserzentralen.info/meinepegel

Verfügbarkeit:

Android, iOS und Windows Phone

Kosten:

Kostenloser Download



Warnwetter

Kurzbeschreibung:

Die WarnWetter-App des Deutschen Wetterdienstes stellt Ihnen wichtige Warn- und Wetterinformationen für den täglichen Einsatz zur Verfügung. Mittels eines Gewittermonitors können die vorhergesagten Zugbahnen von gefährlichen Gewitterzellen verfolgt werden. Durch individuelle Konfiguration können Sie wählen an welchen Orten, für welche Wetterelemente und ab welcher Warnstufe die jeweiligen Warnungen erfolgen sollen.

Weitere Informationen:

www.dwd.de/DE/leistungen/warnwetterapp/warnwetterapp

Verfügbarkeit:

Android, iOS und Blackberry

Kosten:

Kostenloser Download



Lass dich warnen - mach mit!